

Wentorf, Februar 2022

Liebe Eltern!

Graue Tage in den Wintermonaten fordern uns erst recht heraus, unseren Alltag besonders bunt zu gestalten. Das funktioniert gerade in der OGS so gut wegen der vielen unterschiedlichen Menschen und Ideen, die sich hier jeden Tag „treffen“. Wie das im Februar genau aussah, erzählt unser aktueller NEWSletter aus der OGS. Trotz derzeitiger Kohortentrennung und damit verbunden AGs im Wochenwechsel haben wir das AG-Angebot fürs nächste Halbjahr nochmal „relauncht“ und es durfte nochmal neu gewählt werden. Also starteten wir mit neuen, spannenden Wochenplänen ins zweite Halbjahr...

AG-Plan für das 2. Halbjahr: Dinge, die uns begeistern...

Nach einem spannenden ersten AG-Halbjahr konnten sich in diesem Schuljahr die Kinder zum Ende des Halbjahres mit all den vielen Eindrücken und Erfahrungen aus dem ersten Halbjahr in ihren Herzen und ihren Köpfen für das zweite Halbjahr nochmal neu für ihre AGs entscheiden. Gleich zwei neue Angebote gibt es ab jetzt montags. Die schnellste Rückschlagsportart der Welt kann nun sowohl an der Grund- als auch an der Gemeinschaftsschule in der Tischtennis-AG bei uns mit viel Spaß - und selbstverständlich inklusive aller Tipps und Tricks des Tischtennis-Sports ☺ - gelernt werden. Von den ersten „Umdrehungen“ bis zum bühnenreifen Auftritt können unsere Dritt- und Viertklässler*innen in der OGS im 2. Halbjahr das Einrad fahren lernen. Die Einräder werden von der OGS gestellt. Fantasie und Kreativität freien Lauf lassen können unsere Dritt- und Viertklässler*innen immer donnerstags in der Selbstmach-Werkstatt. „Simply handmade“ heißt das freitags in der Gemeinschaftsschule. Hier entdecken wir, was uns begeistert und stellen es selbst her: Geschenke, Kleidung, Schmuck, Alltagsachen, Deko... Es wird jedoch nicht „nur“ gebastelt, denn hier geht es darum, kreative Ideen zu entwickeln, unsere Idee in ein Umsetzungskonzept zu transportieren, die Umsetzung konkret zu planen, mit unseren Händen loszulegen – und dann entstehen hier tolle Dinge, die es nirgendwo anders gibt..

Tag der offenen Tür im Online-Format – Wir waren dabei!

Am 18.02.2022 fand von 15 bis 18 Uhr der Tag der offenen Tür in der Gemeinschaftsschule statt, Corona bedingt im Online-Format. Damit war das eine echte Premiere und alle waren gespannt, wie dieses Format von den zukünftigen Schüler*innen und den Eltern angenommen wird. Bei der Wahl der weiterführenden Schule – wie bei der Schulwahl generell – geht es ja nicht nur darum, die konkreten unterrichtlichen und außerunterrichtlichen Angebote zu vergleichen, sondern es geht auch und vor allem darum, die Atmosphäre in der Schule zu „schnuppern“, die Menschen, die hier jeden Tag zusammenkommen kennen zu lernen und herauszufinden, wie die Schule „tickt“. Das in einem Online-Format zu leisten, war natürlich eine riesige Herausforderung. Während des Tages der offenen Tür waren verschiedene virtuelle Räume zu festen Zeiten geöffnet. Über die Homepage der Gemeinschaftsschule kam man in diese virtuellen Räume mit verschiedenen Inhalten. So hatte der Unterstufenkoordinator einen Raum zum Thema „Rund um den Schulwechsel“, die naturwissenschaftlichen Fächer haben sich und ihre Arbeitsmaterialien vorgestellt und eine Klassenlehrerin einer jetzigen 5. Klasse gab Einblicke in den Schulalltag. Natürlich haben auch wir uns in einem separaten Raum vorgestellt, über unsere Strukturen und Abläufe erzählt, den pädagogischen Mittagstisch, die Hausaufgabenzeit, die offene Gruppen und Kurse sowie die Ferienbetreuung berichtet. Da natürlich im Rahmen unserer Vorstellung Atmosphäre geschnuppert, unser Team kennengelernt und unsere Räume besichtigt werden sollten, kam man über unseren virtuellen Raum auch auf die digitalen OGS Open auf unserer Homepage. Die Rückmeldung der Teilnehmer*innen war sehr positiv. Alle bekräftigten, wie wichtig der „Blick“ in die Schule bei der Entscheidung sei. Wer sich bei uns nochmal umschauchen möchte, ist unter folgendem Link herzlich dazu eingeladen: <https://www.wentorf.de/Bildung-Kinder-und-Jugend/Offene-Ganztags-schule/OGS-OPEN/>

Kraftrituale: Energie tanken to go im „come in“

Im „come in“ standen in diesem Monat Kraftrituale im Mittelpunkt. Hier sollten und wollten Schüler*innen und Betreuer*innen bewusst Glücksmomente fühlen und das Augenmerk und die Gedanken auf die schönen, positiven Dinge des Alltags lenken. Verschiedene Aktionen sollen wohltuende Impulse und sanfte Energiespender für jeden Tag sein – hier gibt's sozusagen Energie tanken to go. So gestalteten wir im „come in“ z. B. eine Motivationswand, hängten Sinnsprüche auf, erstellten eine „Glücksliste“ und sammelten Anregungen für Kraftrituale. Es werden sowohl kleine Rituale vorgestellt als auch körperliche

oder mentale Übungen wie Meditationen oder spezielle Yoga- und Entspannungsübungen. Kennt Ihr beispielsweise die Übung „In den Boden sinken“, wo man den gesamten Körper mit kleinen Säckchen „beschwert“ und sich danach mit einer Decke zudeckt? Generell beeindruckt hat uns, mit welchen „kleinen“ Mitteln man wieder Kraft tanken kann. Wir wollen aber auch nicht verschweigen, dass die oder der eine oder andere zunächst gedacht haben: „Die haben sie nicht mehr alle!“ Doch dann waren viele aufgeschlossen genug, um einzelne Krafrituale mal auszuprobieren. Ratet mal, wer eingeschlafen ist und später sagte, dass er schon lange nicht mehr so entspannt war? Wir haben auch erfahren, dass vor allem die Natur ein sehr geeigneter Ort für Krafrituale ist – und wir brauchten gar nicht weit zu gehen. In unserem Schulwald spürten wir, wie wir zurück zu unserem Ursprung und damit zu uns selbst finden. Klingt abgehoben? Ist es aber gar nicht! Unter freiem Himmel erweitern wir unser Sichtfeld, sind offener für neue Impulse und kommen mit Leichtigkeit und Freude zu häufig unerwarteten Antworten und Lösungen. Wir haben selbst erlebt, dass wir bei der Diskussion von schwierigen Fragen und der tollen Naturkenntnis unseres OGS-Teams neben informativem Naturwissen auch Impulse und Anregungen für ganz individuelle Antworten bekommen haben. Eine Prise Humor war natürlich auch immer dabei, wenn es darum ging, eigene Krafrituale zu entwickeln...

Den „Lern-Motor“ stärken – der OGS-Stärken-Kompass

Insbesondere im Zuge des Aufholens nach Corona merken wir seit Beginn des Schuljahres immer mehr, welcher Bedeutung einer zunehmenden Stärkenorientierung zukommt, um den natürlichen „Lern-Motor“ unserer Schüler*innen zu stärken. In der Schule sind wir es oft gewohnt, dass genau vorgegeben ist, welche Leistung wir in welchen Fächern erreichen sollen. Stärkenorientierung setzt dagegen dort an, wo wir besonders stark sind, was uns besonders wichtig ist, was wir besonders gerne mögen. Gemeint ist mit Stärkenorientierung, die häufig defizitorientierte Lernkultur an Schule aufzubrechen und die Stärken der Schüler*innen zu fördern. Eine erfolgsversprechende Möglichkeit hierfür ist es, sowohl die Lernmotivation von Schüler*innen als auch ihr Selbstwertgefühl in den Blick zu nehmen. Wie kann es also gelingen, Schüler*innen nachhaltig zu motivieren, zum Ausbau eigener Interessen und Stärken anzuregen und so auch ihr Selbstbewusstsein und ihre Leistungen zu fördern? Bereits in der Vergangenheit haben wir im OGS-Alltag und auch in speziellen Projekten wie den „Tagen der Talente“ immer wieder die Potenziale, Talente und Stärken unserer jungen Menschen in den Blick genommen, ihnen eine Bühne und einen Trainingsplatz gegeben. An diesen Tagen wollten wir zum einen auf die Vielfalt der Neigungen und Begabungen junger Menschen in Wentorf aufmerksam machen. Zum anderen wollten wir jungen Menschen, die das neugierig macht, die Möglichkeit bieten, in bisher unbekannte Themenfelder „einzutauchen“, sich auszuprobieren und ihre Fähigkeiten zu entdecken, denn manchmal ist nur ein Anstoß in die richtige Richtung notwendig, um eine Stärke zu entdecken und zu entwickeln. In unseren vergangenen NEWS*lettern* können Sie Näheres zu den „Tagen der Talente“ erfahren. Konzepti- onell möchten wir hier nun noch einen Schritt weiter gehen und in Anlehnung an unseren im Mai-NEWS*letter* vorgestellten OGS-Kompetenz-Kompass einen OGS-Stärken-Kompass, einen persönlichen Stärkenkompass für jede/n einzelne/n Schüler*in, entwickeln. Wie auch der OGS-Kompetenz-Kompass hat der OGS-Stärken-Kompass ebenfalls drei Säulen. Hier sind es die eigenen Stärken (Diese Stärken möchte ich einbringen), die überfachlichen Kompetenzen (Hier möchte ich besser werden) und die Aktionsfelder (Hier möchte ich meine Stärken einbringen). In den kommenden Wochen werden wir mit einer OGS-internen Arbeitsgruppe nun Ideen entwickeln, wie genau z. B. die Stärken-Abfrage bzw. die Stärken-Ermittlung erfolgen soll oder welche Aktionsfelder für welche Kinder und Jugendlichen geeignet sind. Auch im Rahmen unserer Arbeit im Netzwerk „Vielfalt entfalten“ soll der Stärken-Kompass dazu dienen, unser Entwicklungsvorhaben „Schüler*innen in die Mitte“ (siehe dazu ebenfalls unseren Mai-NEWS*letter*) beim nächsten Netzwerktreffen im kommenden Monat weiter voran zu bringen.

Liebe Eltern, wenn Sie weitere Fragen haben, sprechen Sie uns bitte gerne jederzeit an! Sie erreichen uns natürlich vor Ort oder auf folgenden Wegen:

Telefon: 040/72 00 44 8-19

E-Mail: s.schratzberger-kock@wentorf.de

Wir freuen uns auf einen fröhlichen und schwungvollen Frühlingsanfang mit Ihren Kindern und wünschen Ihnen einen vergnügten Start in den März!

Herzliche Grüße!

i. A. Sabine Schratzberger-Kock
Leitung Offene Ganztagschule

Gemeinde Wentorf bei Hamburg
Amt für Bürgerdienstleistungen,
Bauen und Entwicklung